

„Mia hom ja nix – jetzt schaff ma was“

Dorfladen Hitzhofen-Oberzell

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Hitzhofener/innen und Oberzeller/innen,



die Schaffung eines Dorfladens geht mit der geplanten **Gründungsveranstaltung am 13. Oktober 2023** in die entscheidende Phase. Vorab einige Punkte zur Erläuterung als Faktencheck:

Die **fehlende Nahversorgung in Hitzhofen und Oberzell** wird immer wieder diskutiert und auch von vielen Bürgerinnen und Bürgern zu Recht kritisiert.

Deshalb wurden die Immobilien der früheren Gastwirtschaft Moßburger und der ehemaligen Bäckerei Wittmann von der Gemeinde im Jahr 2019 erworben. **Dieser Kauf wurde von sehr vielen Bürgerinnen und Bürgern ausdrücklich begrüßt.**

Nach dem vom Büro BFS+ GmbH aus Bamberg im Rahmen der geförderten Dorferneuerung erstellten Nutzungskonzept soll ein Dorfmittelpunkt mit 14 barrierefreien Mietwohnungen „Wohnen mit Service“ und weiteren fünf Mietwohnungen für junge Bürgerinnen und Bürgern sowie ein Dorfladen mit Café neugestaltet werden.

Der Gemeinderat hat sich ebenfalls mit dem Thema Dorfladen beschäftigt. Konkretes wurde nicht beschlossen, weil für die große Lösung eines Dorfmittelpunktes mit Dorfladen, Wohnen mit Service und Mietwohnungen die Finanzierung noch nicht gesichert ist. Unabhängig davon kann ein Dorfladen auch an einem anderen Standort entstehen. Damit wir mit dem Dorfladen Fortschritte machen, haben wir einen Arbeitskreis gegründet. Mittlerweile fanden einige Sitzungen und ein Dorfladentag statt, an dem das Konzept vorgestellt wurde. Die Beteiligung der Bevölkerung am Dorfladentag war sehr positiv und es wurden viele Absichtserklärungen zur Unterstützung eines Dorfladens gezeichnet. Deshalb wurde vom Arbeitskreis der Beschluss gefasst, dass ein Dorfladen mit der Rechtsform einer Unternehmergeellschaft (UG) gegründet werden soll. Die Unternehmergeellschaft entspricht im Wesentlichen einer Genossenschaft, hat aber bei der Gründung gegenüber einer Genossenschaft einige Vorteile.

Ein Dorfladen kann nur entstehen, wenn ihr dahintersteht und euch finanziell beteiligt.

Die Gesellschaft benötigt einen finanziellen Grundstein von ca. 100.000 Euro. Dieser Teil muss von euch in Form von Einlagen aufgebracht werden. Die Mindesteinlage beträgt 300 Euro. Bisher wurden bereits Anteile im Wert von 37.000 Euro gezeichnet. Da bereits Zeichnungen mit höheren Beiträgen als 300 Euro vorliegen, würde es reichen, wenn noch ca. 25 % der Haushalte in Hitzhofen und Oberzell Anteile zeichnen würden. Wir zählen in Hitzhofen-Oberzell knapp 2.000 Einwohner, in Orten mit bedeutende weniger Einwohnern gibt es viele Beispiele für funktionierende Dorfläden. **Warum sollten wir es also nicht schaffen, wenn andere Dörfer mit zum Teil 500 Einwohnern dies schultern?**

Das Argument, dass in Eitensheim Supermärkte vorhanden sind und deswegen ein Dorfladen in Hitzhofen nicht wirtschaftlich arbeitet, kann mit folgender Gegenrechnung entkräftet werden.

Kauft Ihr (nur) 15% eures gesamten Lebensmittel-Budgets im Dorfladen ein, ist die Wirtschaftlichkeit gegeben. Ihr seht, Einkäufe im Supermarkt sind mit einkalkuliert. Wenn Ihr alle dahintersteht, ist das zu schaffen. Die Devise lautet: Mitmachen und nicht kritisieren.

Die folgenden Punkte sprechen für einen Dorfladen:

Nachhaltigkeit

Kurze Wege und frische, regionale Produkte sind ein Markenzeichen eines Dorfladens.

Einige Betriebe, die in unserer Umgebung regionale Produkte anbieten, haben sich bereits am Dorfladentag präsentiert. Sie wären auch bereit, den Dorfladen zu beliefern. Bei vielen Verbrauchern findet aktuell ein Umdenken statt: Sie wollen weg von industriell verarbeitetem Essen und hin zu naturbelassenen Lebensmitteln. Dabei spielen auch Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein eine große

Rolle. Hinzu kommt, dass sich die Menschen mit den heimischen Waren besser identifizieren können. Gleichzeitig kann sich der Dorfladen mit einem umfassenden Angebot an Regionalprodukten von den größeren Supermärkten und Discountern in der Umgebung abheben. Ein Dorfladen unserer Größenordnung bietet aber auch rund 1.000 Lebensmittel zur Grundversorgung. **Preislich kann ein Dorfladen mit der Konkurrenz ebenfalls mithalten. Wir haben es bewiesen.**

Sozialer Treffpunkt

Integriert in den Dorfladen ist auch ein Café mit Terrasse im Gartenbereich geplant. Bei einer Tasse Kaffee trifft man immer wieder Leute, erfährt Neues und kann sich austauschen. Besonders für ältere Menschen ist ein geselliges Miteinander sehr wichtig. Es gibt Beispiele, wie ein Dorfladen das Leben in einen Ort zurückholen kann. **Günter Lühning, der Vorsitzende der „Bundesvereinigung multifunktionaler Dorfläden“ weiß, dass sich mit so manchen Dorfläden schon das gesamte Zusammenleben verändert hat: „Wenn wir uns auf den Weg machen, können wir verlieren. Wenn wir es nicht tun, haben wir schon verloren.“**

Förderung der Gemeinschaft

Gemeinsam können wir als Bürgerinnen und Bürger etwas aufbauen, vom dem wir alle profitieren. Jeder kann mitarbeiten, jeder kann seine Vorstellungen für einen tollen Dorfladen einbringen, damit etwas gemeinschaftlich entsteht. **Wir gestalten den Strukturwandel anstatt zu jammern.**

Arbeitsplätze

Mit einem Dorfladen entstehen auch rund 12 Arbeitsplätze vor Ort.

Im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung oder auf geringfügiger Beschäftigungsbasis kann ein solcher Hinzuverdienst besonders für junge Familien interessant sein.

Verbesserung der Infrastruktur

Neben dem schnellen Internet ist eine Einkaufsmöglichkeit vor Ort ein zentrales Kriterium für den Haus- und Wohnungskauf.

Mit einem Dorfladen verbessern wir alle zusammen die Infrastruktur. Dadurch werden Hitzhofen und Oberzell attraktiver und der Wohnwert wird gesteigert.

Altersgerechte Versorgung

Stellt euch vor, einmal nicht mehr so mobil zu sein wie (hoffentlich) jetzt. Ein barrierefreier Laden vor Ort erleichtert den Alltag ungemein und entlastet die Angehörigen. Aber auch unsere Kinder können so selbstständig vor der Schule oder auf dem Weg zum Bus ihr Pausenbrot einkaufen.

Weitere Vorgehensweise

Der nächste Schritt ist die Gründungsveranstaltung am Freitag, 13. Oktober, 19.30 Uhr im Gasthaus Bauer in Hitzhofen. Bitte kommt zur Gründungsveranstaltung. Dabei können sehr gerne noch offene Fragen geklärt werden.

Wer keine Zeit hat, sollte bis dahin eine Erklärung unterzeichnen, dass ein Anteil von mindestens 300 Euro gezeichnet wird. Die entsprechenden Erklärungen liegen in der Gemeindeverwaltung aus bzw. können über die Homepage heruntergeladen werden. Das Thema Dorfladen ist auf absehbare Zeit vom Tisch, wenn ihr nicht zur Gründungsversammlung kommt und mitmacht.

Das wäre sehr schade und ein Rückschritt für die Entwicklung unserer Orte. Packen wir's an.

Euer Bürgermeister Roland Sammüller und die Mitglieder des Arbeitskreises „Unser Dorfladen Hitzhofen-Oberzell“